

Förderung bei Neubau und energetischer Sanierung von Nichtwohngebäuden

10.03.2021

Energieeffizienz-Netzwerk Hannover

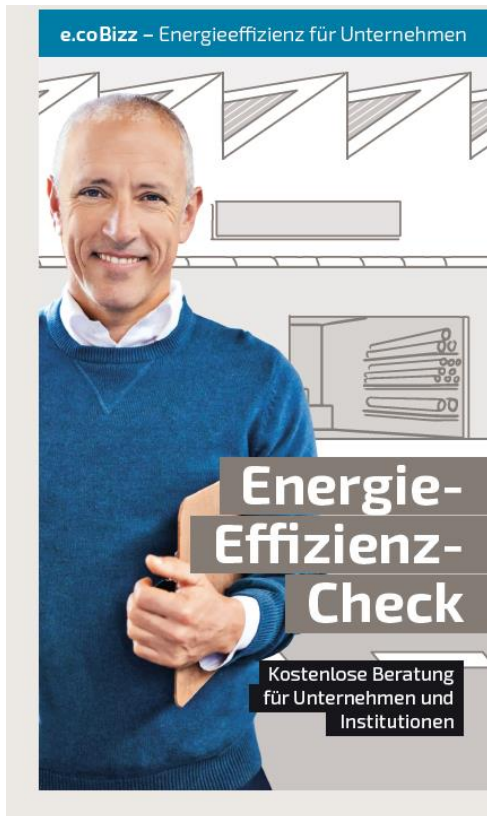
Matthias Wohlfahrt

Auftrag proKlima

Förderung und Erfolgskontrolle
von Maßnahmen und Projekten zur
Primärenergie- und CO₂-Einsparung
sowie zur Nutzung regenerativer
Energien und der rationellen
Energieanwendung **zum Zwecke**
des Klimaschutzes.



Schritt 1 - Impulsberatung Klimaschutzagentur anrufen



0511-220022 - 84

- kostenlose Impulsberatung
- geht auch für Fragen zur Solarenergienutzung und E-Mobilität
- 1 -2 h Vor-Ort-Begehung durch gelisteten Berater
- Kurzbericht
- verfügbar in der Region Hannover
- Angebot für Unternehmen (KMU) sowie kirchliche, soziale oder gemeinnützig Institutionen

www.ecobizz.de

Schritt 2a

Beratung vertiefen



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle



Energieaudit durchführen

- Energieanalyse, Energiefluss und Lastprofile
- Interpretation der Verbrauchsprofile
- Top-Verbraucher-Liste
- Berechnung von Effizienz-Maßnahmen

Förderung je nach Energiekosten (netto):

< 10.000 EUR/ Jahr: 80% Zuschuss max. 1.200 EUR

> 10.000 EUR/ Jahr: 80% Zuschuss max. 6.000 EUR

antragsberechtigt: KMU, Freiberufler



Foto: proKlima/ Gonell

Schritt 2b

Beratung vertiefen

Energieberatung DIN V 18599 (im Bestand und Neubau)

- Förderfähiges **energetisches Sanierungskonzept**:
 - Sanierungsfahrplan (energetische Modernisierung über längeren Zeitraum)
 - Sanierung in einem Zug (Standards der KfW-Effizienzgebäudes)
- **Neubauberatung für Nichtwohngebäude**
(wenn bundesgefördertes Effizienzhaus zum Ziel)

Förderung abhängig von Nettogrundfläche des Gebäudes:

< 200 m ² :	max. 1.700 EUR
200 m ² bis 500 m ² :	max. 5.000 EUR
> 500 m ²	max. 8.000 EUR

Schritt 2c

Beratung vertiefen

Contracting-Orientierungsberatung

- Fokus Optimierung Gebäudetechnik
- Energetische Ausgangslage und Bewertung
- Eignungsscheck für Contracting-Modelle mit vertraglicher Einspargarantie
- Vorschlag zur Umsetzung und nächste Schritte

Förderung bei jährlichen Energiekosten

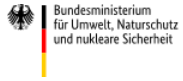
< 300.000 EUR (netto): 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, **max. 7.000 EUR**

Förderung bei jährlichen Energiekosten

> 300.000 EUR (netto): 80 % des förderfähigen Beratungshonorars, **max. 10.000 EUR**

Schritt 3

Wo gibt es Geld für Klimaschutz?



enercity



Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle



...



Partner der
KFW



Grafik:
Wikipedia

proKlima Förderangebote 2021



NEU
ab
15.03.21

- **Expertenberatung** Gebäudehülle, Solar, Heizung
- **Effizienzmaßnahmen an der Gebäudehülle** (Bestand Wohngebäude)
- **Erneuerbare Heizungstechnik:** Solarthermie, Wärmepumpe, Wärmenetzanschluss (Bestand Wohn- und Nichtwohngebäude)
- **Solar & Gründach** (Neubau und Bestand)
- **Solarstrom & Vollbelegung, Mieterstrom** (Bestand Wohngebäude)

Region Hannover Dach-Solar Richtlinie

Förderung der Region für Dachmodernisierung mit Einbau Solarenergieerzeugung

- Zuschuss 50 EUR/m² gedämmte Dachfläche,
Deckel: max. 50.000 EUR
- Anforderung: 20 kWh/m²a solare Erzeugung
bezogen auf gedämmte Dachfläche
- $U \leq 0,14 \text{ W/m}^2\text{K}$ bei Innentemp. $\geq 19 \text{ }^\circ\text{C}$;
 $U \leq 0,25 \text{ W/m}^2\text{K}$ bei 12 bis 19 $^\circ\text{C}$

Fördergebiet: Region Hannover

Zielgruppe: Privat, Gewerbe/ Unternehmen



Land Niedersachsen Dach & Solar Programm

- Ergänzendes Dachdämm-Programm im „Maßnahmenprogramm Energie und Klimaschutz Niedersachsen“ geplant
- On-Top-Förderung für Kombination von Dachdämmung und Solaranlagen
- Voraussetzung sind die Bundesförderungen

Quelle: KEAN 12/2020



- **Niedersachsen-Kredit Energieeffizienz Gebäude**
(Verbilligung KfW-Programm Energieeffizient Bauen und Sanieren)
- **Optimierung des betrieblichen Ressourcen- und Energiemanagements - Energieeffizienzprojekte u.a. für Gebäudeeffizienz und EEWärme** (Zuschuss bis 70%)
- **Photovoltaik (PV) – Batteriespeicher** (Zuschuss bis 40%) mit Boni u.a. für E-Ladepunkt, Parkplatzüberdachung

Bundesförderung (BEG)

NEU
ab
01.01.21



Bundesförderung (BEG) Einzelmaßnahmen



für **bestehende** Wohngebäude und Nichtwohngebäude:

- **Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle**
- **Förderung Anlagentechnik** (Lüftungstechnik, Messtechnik bzw. MSR, Kältetechnik, Beleuchtungssysteme)
- **Austausch Wärmeerzeuger und Anschluss an Wärmenetze** mit Prämie zu Austausch Öl-Heizung
- **Heizungsoptimierung**
- **Fachplanung und Baubegleitung**

→ Förderung bis 55 %

→ Kumulierung mit anderen Fördermitteln bis 60% ohne Abzug

→ Mindestinvestitionsvolumen 2.000 Euro (brutto)

→ Zuschuss Nichtwohngebäude bis max. 1.000 EUR/m², 15 Mio. EUR

- zinsgünstiges Darlehen bis 25 Mio. EuR
- **Attraktive Tilgungszuschüsse**
 - Sanierung: bis 27,5 % (EH-70), max. 275 EUR/m²
 - Neubau: 5% (EH-55), max. 50 EUR/m²
- Einzelmaßnahmen 20 %, max. 200 EUR/m² (u.a. Dämmung, Verschattung, Fenster, RLT, Kälteanlage+Abwärmenutzung, KWK, Beleuchtung, MSR, inkl. Neben- und Planungskosten)
- alle Unternehmen können Anträge stellen (über Hausbank)
- Antragstellung auch für Kommunen, soziale Einrichtungen, kommunale Unternehmen möglich (IKK/IKU-Programm)



BMU/ NKI Kommunalrichtlinie



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Klimaschutz- konzepte & -personal 	Fokusberatung & Potenzial- studien 	Energie- & Umweltmanage- mentsysteme 
Energiespar- modelle für Schulen & Kitas 	Kommunale Netzwerke 	Beleuchtungs- technik 
Belüftungs- anlagen 	(Beleuchtete) Radwege 	Radabstellanla- gen & Mobilitäts- stationen 
Sammelplätze für Garten- & Grünabfälle 	Rechenzentren 	Techn. Infrastruk- tur für Deponien & Kläranlagen 

**bis
31.12.22**

**bis 30 %
Zuschuss**

Abb.: SK:KK



Rewe Passivhaus Supermarkt Hannover-Wettbergen, Bj. 2012



Foto: proKlima / Mahlstedt

Passivhaus-Bürogebäude aha Hannover, Bj. 2013

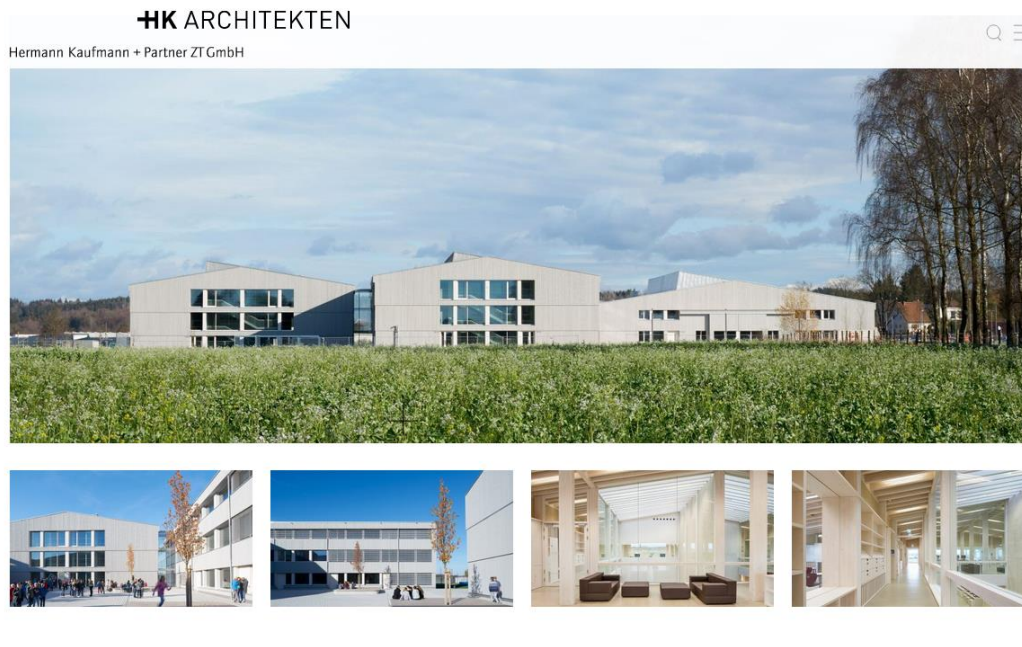


Foto: proKlima / Aussieker

Plus-Energie-Hochhaus TU-Wien Sanierung 2014



Foto: proKlima / Wohlfahrt



Schmuttertal Gymnasium,
Diedorf, Bj. 2015

„Plus-Energie-Schule“ mit
Passivhaus-Komponenten

Projektinfos

Kooperation
[Florian Nagler Architekten GmbH,](#)
[München](#) 

Bauherr
Landkreis Augsburg,
vertreten durch Landrat Martin Sailer

Schmuttertal Gymnasium, Diedorf
Eine zukunftssichere Umgebung, die mehr Energie erzeugt, als sie benötigt.

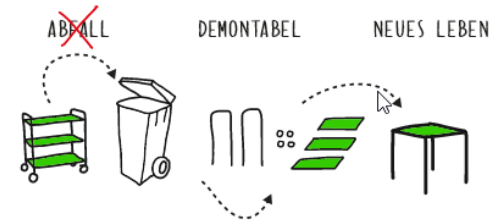
Quelle: www.hkarchitekten.at

Mal im Kreis denken !

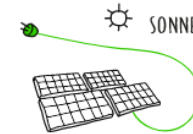


Beispiel Stadtverwaltung Venlo → c2cvenlo.nl

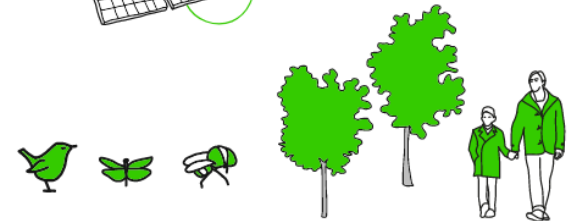
**ABFALL IST
NAHRUNG**



**NUTZUNG
SAUBERER
ENERGIEN**



**FREUDE AN
DIVERSITÄT**





10./11.09.2021
Hybrid-Tagung



EffizienzTagung
Bauen+Modernisieren

05./06.11.2021
Online-Tagung

Zukunft gestalten!

proKlima – Der enercity-Fonds
Ihmeplatz 2
30449 Hannover
proklima-hannover.de

